

## Geschafft!

### *Groß und Klein finanzieren neue Spielgeräte auf dem Schulhof der Matthias-Claudius-Schule in Reinfeld*

Die Matthias-Claudius-Schule in Reinfeld ist mit über 500 Schülerinnen und Schülern eine der größten Grundschulen in unserem Bundesland. Der Schulhof ist groß und naturnah gebaut. Allerdings, so fanden Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und Betreuungskräfte, fehlten Spielgeräte, mit denen man schwingen, hangeln, klettern und bauen konnte. So entstand die Idee einer Spendenaktion, bei der die Schülerinnen und Schüler selbst Sponsoren für sich finden, welche bei einem Sponsorenlauf pro gelaufene Runde einen bestimmten Betrag für die neuen Spielgeräte spenden. Nun wurden Onkel und Tanten, Großeltern, Familienfreunde und Eltern als Sponsoren angeworben. Für 60 Minuten lief jedes Kind so viele Runden auf dem Reinfelder Sportplatz wie möglich für seine Schule. Die Viertklässler wurden von den Zweitklässlern angefeuert, welche dann wiederum die Drittklässler anfeuerten. Alle Kinder wuchsen über sich hinaus! Jeder wollte möglichst viele Runden beim Sponsorenlauf schaffen und so möglichst viel Geld für die Spielgeräte zu erlaufen. Es gab Erstklässler, welche über 7 km in 60 Minuten zurücklegten.



Egal, ob 5 Euro oder zum Teil sogar über 1000 Euro, jeder Schüler leistete seinen Beitrag und trug zu dem großen Erfolg von gesponserten 22.000 Euro bei.

Außerdem wurde auch die Werbetrommel bei Firmen und Verbänden in Reinfeld und Umgebung gerührt. Weitere 20.000 Euro kamen durch sehr großzügige Spenden hinzu. Ab Mai 2022 wird ihnen auf einem Banner auf dem Schulhof der MCS für ihre selbstlose Unterstützung gedankt. Insgesamt konnte die



Reinfelder Gemeinschaft über 42.000 Euro für die neuen Spielgeräte aufbringen. Davon konnte eine Schwingbrücke, ein Klettergerüst mit Hängebrücke und Hangelanlage sowie ein großer Sandkasten angeschafft werden. Anke Wagner, eine Lehrerin der MCS, die vor über einem Jahr den Stein ins Rollen gebracht hatte, ist sehr zufrieden mit dem Ergebnis: „Unsere Schülerinnen und Schüler sind zu Recht stolz und glücklich, so viel erreicht zu haben. Es wurde viel mehr Geld gespendet, als wir uns zu

hoffen gewagt haben. Leider konnten wir wegen des steigenden Holzpreises und erhöhter Lieferkosten noch nicht alle Anschaffungen machen, welche wir den Kindern versprochen haben. Es fehlen noch zwei Holzpferde. Wir sind guten Mutes, dass wir durch weitere Spenden und Hilfe der Stadt Reinfeld, bald auch auf unserem Schulhof reiten werden.“